

DIE STEUERBERATERPRÜFUNG

Band 6

Stephan Bannas | Andreas Wellmann

BWL, VWL und Finanzwissenschaften in der mündlichen Steuerberaterprüfung

4. Auflage

MIT
200
FRAGEN
UND
ANTWORTEN

SCHÄFFER
POESCHEL

SCHÄFFER

POESCHEL

Stephan Bannas / Andreas Wellmann

BWL, VWL und Finanzwissenschaften in der mündlichen Steuerberaterprüfung

4. Auflage

2018
Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über < <http://dnb.d-nb.de> > abrufbar.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem,
säurefreiem und alterungsbeständigem Papier

Print: ISBN 978-3-7910-4225-1 Bestell-Nr. 20019-0003
ePDF: ISBN 978-3-7910-4226-8 Bestell-Nr. 20019-0152
ePub: ISBN 978-3-7910-4396-8 Bestell-Nr. 20019-0100

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen
des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages
unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen,
Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und
Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 2018 Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft · Steuern · Recht GmbH
www.schaeffer-poeschel.de
service@schaeffer-poeschel.de

Umschlagentwurf: Goldener Westen, Berlin
Umschlaggestaltung: Kienle gestaltet, Stuttgart
Satz: Claudia Wild, Konstanz

Oktober 2018

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart
Ein Unternehmen der Haufe Group

Vorwort zur 4. Auflage

Nachdem in der 3. Auflage dieses Buches die Kapitel zur Unternehmensbewertung und über die Entwicklung des Euros grundlegend überarbeitet und erweitert wurden, wurde in der 4. Auflage das aktuelle volkswirtschaftliche Thema der Kryptowährungen hinzugefügt. Im betriebswirtschaftlichen Teil wurde der Abschnitt über die so genannten Basel-Regelungen (aktuell ist der Begriff Basel III-Reform, gelegentlich auch Basel IV genannt) ganz neu gefasst. Im volkswirtschaftlichen Teil wurden die wirtschaftlichen Beurteilungen der Flüchtlingsströme und des Austritts von Großbritannien aus der Europäischen Union aktualisiert, das Unterkapitel zum Finanzausgleich wurde entsprechend der neuen Regelungen angepasst.

Köln, im April 2018

Stephan Bannas, Andreas Wellmann

Vorwort zur 1. Auflage

Kandidat/innen der mündlichen Steuerberaterprüfung müssen in den Fächern BWL und VWL auswählen, was sie aus der Breite des Stoffes unbedingt für die Prüfung zu lernen haben. Diese Auswahl wird hier vorgenommen und durch einen Frage-Antwort-Teil ergänzt.

Steuerberater/innen, die für die tägliche Beratungspraxis die betriebswirtschaftlichen Grundlagen vertiefen oder die volkswirtschaftliche Situation in Deutschland und weltweit näher durchschauen wollen, haben hier eine gute fachliche und zudem noch knappe Grundlage. Unsere deutschlandweiten Erfahrungen aus den Steuerlehrgängen Dr. Bannas und die laufende von uns vorgenommene Analyse einer Vielzahl von Prüfungsprotokollen quer durch alle Bundesländer machen uns vergleichsweise sicher, dass wir hier 90 %–95 % des grundlegenden Stoffes der mündlichen Steuerberaterprüfung (in BWL und VWL) darlegen. Der verbleibende Rest sind aktuelle, der Tagespresse entnommene Themen, die naturgemäß nicht in einem Grundlagenwerk beschrieben werden können. Bitte beherzigen Sie deshalb unseren Hinweis von Kapitel I, der lautet, dass Sie vor der Prüfung unbedingt die aktuelle Fachpresse und die Wirtschaftspresse lesen sollten.

Das Buch ist auch geeignet, die volkswirtschaftliche Situation in Deutschland und weltweit besser zu verstehen und Zusammenhänge zu durchschauen. Für die tägliche Beratungspraxis ist der betriebswirtschaftliche Teil eine gute fachliche Grundlage, insbesondere für Steuerberater ohne wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung oder für diejenigen, die ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse auffrischen möchten.

Für Kandidaten der mündlichen Prüfung ist hinten im Buch zur Übung (es kann allein oder in Arbeitsgemeinschaften geübt werden) ein Fragenkatalog eingefügt, der auch zur Schnellwiederholung des Stoffes geeignet ist.

Allen Kandidaten unserer Lehrgänge sei ein besonderer Dank ausgesprochen. Durch ihre Fragen, durch ihre Mitarbeit und – nicht zuletzt – durch ihre Prüfungsprotokolle waren wir in der Lage, dieses Buch zu schreiben und die inhaltliche Auswahl zu treffen. Zum konkreten Gelingen des Buches haben viele beigetragen. An dieser Stelle sei herzlich Jürgen Hünseler für die Zuarbeit bei Teilen des Textes gedankt sowie Tobias Aderhold und David Bannas für die Unterstützung bei der Erstellung einiger Tabellen. Besonderer Dank gilt Anke Maxein, Angelika Gadsch, Britta Geissler, Monika Siegmund und Steffi Steins, die jede auf ihre Weise mit unermüdlicher Geduld das Buch unterstützt haben. Ohne die Beratung und die kollegiale Hilfe von Peter Hagemann wäre das vorliegende Buch nicht entstanden, hierfür herzlichen Dank.

Allen Kandidatinnen und Kandidaten wünschen wir viel Erfolg bei der Prüfung.

Köln, im Mai 2006

Stephan Bannas, Andreas Wellmann

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 4. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage	VII
I Die mündliche Steuerberaterprüfung	1
1 Nach der schriftlichen Prüfung	1
2 Inhalt, Ablauf und Bewertung der mündlichen Prüfung	3
2.1 Inhalt der Prüfung und deren Bewertung	4
2.2 Die Prüfungskommissionen	6
2.3 Der Ablauf der mündlichen Prüfung	8
3 Vorbereitung auf die mündliche Prüfung	12
II Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	15
1 Ein kurzer Überblick über die Themengebiete	15
1.1 Inhalte und Aufbau der Wirtschaftswissenschaften	15
1.2 Inhalte und Aufbau der Betriebswirtschaftslehre	15
2 Konstitutive Entscheidungen des Unternehmens	16
2.1 Rechtsformen und Rechtsformwahl	16
2.2 Umwandlung (Rechtsformwechsel)	26
2.3 Unternehmenszusammenschlüsse	28
2.4 Unternehmenskauf	39
3 Finanzwirtschaft	50
3.1 Aufgabenbereiche der Finanzwirtschaft	50
3.2 Ermittlung des Kapitalbedarfs	51
3.3 Finanzierungsformen	59
3.4 Finanzwirtschaftliche Bilanzanalyse	86
4 Investitionsrechnung	97
4.1 Der betriebswirtschaftliche Investitionsbegriff	97
4.2 Komplexitätsgrade der Investitionstheorie	98
4.3 Statische Modelle	99
4.4 Dynamische Modelle	100
5 Rechnungswesen	102
5.1 Kosten- und Leistungsrechnung	102
5.2 Bilanztheorie	127
6 Unternehmensbewertung	132
6.1 Anlässe der Unternehmensbewertung	132
6.2 Funktionen der Unternehmensbewertung	133
6.3 Verfahren	135

III Volkswirtschaftslehre	143
1 Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre und Abgrenzung zur Betriebswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft	143
1.1 Einführung und Abgrenzung der Disziplinen	143
1.2 Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre	144
2 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre: Mikro- und Makroökonomie	147
2.1 Mikroökonomie	147
2.2 Makroökonomie	167
3 Geldtheorie, Außenwirtschaftstheorie und europäische Währung Euro	179
3.1 Geldtheorie	179
3.2 Außenwirtschaftstheorie	191
3.3 Das Eurosystem, die Europäische Zentralbank (EZB) und die Geldpolitik der Europäischen Zentralbank	200
4 Ziele der Wirtschaftspolitik und marktwirtschaftliche Ordnung – kurze Hinweise zur Theorie der Wirtschaftspolitik	214
4.1 Die marktwirtschaftliche Ordnung	215
4.2 Soziale Marktwirtschaft	218
4.3 Ziele der Wirtschaftspolitik in Deutschland: das magische Viereck	220
5 Volkswirtschaftliches Rechnungswesen	222
5.1 Der Wirtschaftskreislauf	223
5.2 Einkommensentstehungs-, Einkommensverwendungs- und -verteilungsrechnung sowie zugehörige Sozialproduktbegriffe	229
6 Aktuelle volkswirtschaftliche Themen in der mündlichen Steuerberaterprüfung	238
6.1 Die Bedeutung des aktuellen Bezuges	238
6.2 Aktuelle Themen	238
6.3 Volkswirtschaftliche Implikationen der Flüchtlingskrise	239
6.4 Volkswirtschaftliche Einordnung des Ausscheidens von Großbritannien aus der Europäischen Union	242
IV Finanzwissenschaft	247
1 Einführung, Fragestellung und einige Begriffe	247
2 Rechtfertigung staatlicher Tätigkeit	248
2.1 Allokation	249
2.2 Distribution	251
2.3 Stabilisierung	251
3 Die staatlichen Einnahmenarten	252
3.1 Die Steuern	253
3.2 Besteuerungsgrundsätze	253

3.3	Steuerwirkungen	256
4	Die öffentlichen Ausgaben/Staatsausgaben	260
4.1	Der Haushalt	261
4.2	Die Diskussion über den Staatsanteil und die Kritik am Etatkonzept	262
4.3	Haushaltsfunktionen und Haushaltsgrundsätze	263
5	Die Finanzverteilung und der Finanzausgleich	267
V	Übungsteil	269
1	Begriffsübersichten	269
2	Fragenkatalog mit Lösungen	271
	Stichwortverzeichnis	317